

451624-2026 - Ergebnis

Deutschland – Installation von Lüftungs- und Klimaanlage – Neubau Gesamtschule Altenessen-Süd, Erbslöhstr. 3, 45326 Essen, Lüftungsanlagenbau.

OJ S 124/2026 01/07/2026

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Essen - Immobilienwirtschaft

E-Mail: vergabe@immo.essen.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Neubau Gesamtschule Altenessen-Süd, Erbslöhstr. 3, 45326 Essen, Lüftungsanlagenbau.

Beschreibung: Ausführung der Bauleistung im Gewerk Lüftung für den Neubau der Gesamtschule Altenessen-Süd, Erbslöhstr. 3, 45326 Essen.

Kennung des Verfahrens: b5c95c1e-07ad-4566-bbc0-5a7ec8a82b5b

Vorherige Bekanntmachung: 690456-2025

Interne Kennung: 2026-249

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren ohne Aufruf zum Wettbewerb

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45331200 Installation von Lüftungs- und Klimaanlage

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Erbslöhstrasse 3

Stadt: Essen

Postleitzahl: 45326

Land, Gliederung (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXS0YRVYT1RYWD7C# Sehr geehrte Damen und Herren, im Nachgang zur offiziellen Aufhebung des offenen Verfahrens (Vergabe-Nr. 2025-582) wird die Beschaffung der o. g. Leistungen nunmehr im Wege eines Verhandlungsverfahrens ohne Teilnahmewettbewerb gemäß § 3 EU Abs. 3 Nr. 1 VOB/A fortgesetzt. Da Sie im aufgehobenen Verfahren ein Angebot eingereicht haben, fordern wir Sie hiermit formell auf, an diesem Verhandlungsverfahren teilzunehmen und ein Erstangebot abzugeben. 1. Grundlage der Angebotserstellung und Planungsfabrikat Die Ihnen bekannten Vergabeunterlagen und das Leistungsverzeichnis (LV) aus dem vorherigen Verfahren bilden weiterhin die Grundlage. Zur besseren Orientierung und Konkretisierung der geforderten

Leistungs- und Maßparameter teilen wir Ihnen mit, dass der fachtechnischen Planung der RLT-Zentralgeräte das Richtfabrikat "FläktGroup" zugrunde liegt. Sie werden aufgefordert, ein Angebot auf Basis dieses Fabrikats oder einer gleichwertigen Lösung abzugeben. 2. Anforderungen an die technische Gleichwertigkeit Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die wesentlichen Vorgaben des LVs (insbesondere energetische Kennwerte/SFP, maximale bauliche Abmessungen sowie die Hygieneanforderungen nach VDI 6022) den fachlichen Maßstab bilden. Sollte Ihr angebotenes (gleichwertiges) Fabrikat von diesen Parametern abweichen, ist dies zwingend kenntlich zu machen. Etwaige Abweichungen und Toleranzbereiche werden im Rahmen der anstehenden Verhandlungsgespräche auf ihre technische und bauliche Machbarkeit hin geprüft. Legen Sie hierfür bitte aussagekräftige und detaillierte Datenblätter bei. 3. Formale Eignung und Nachweise Sofern Sie Ihre Eignungsnachweise und die geforderten Formblätter bereits im Rahmen des vorangegangenen offenen Verfahrens (Vergabe-Nr. 2025-582) vollständig und gültig eingereicht haben, müssen Sie diese für das vorliegende Erstangebot nicht erneut hochladen; wir greifen in diesem Fall auf die uns bereits vorliegenden Unterlagen zurück. Sollten Sie jedoch im Vorverfahren Unterlagen nicht oder nicht vollständig eingereicht haben, fordern wir Sie hiermit auf, die in den Vergabeunterlagen geforderten Eignungsnachweise zwingend mit Einreichung Ihres jetzigen Erstangebots vorzulegen. Ein Fehlen der Eignungsnachweise führt im weiteren Verfahren zwingend zum Ausschluss. 4. Verhandlungstermine Abgabe der Erstangebote: Bitte reichen Sie Ihr verbindliches Erstangebot bis zum 12.05.2026 12:00 Uhr elektronisch über den Vergabemarktplatz ein. Verhandlungsrunde: Nach einer ersten Sichtung der eingegangenen Erstangebote werden wir zeitnah individuelle Verhandlungsgespräche (voraussichtlich als Videokonferenz) terminieren, in denen technische Details und Lösungsvorschläge erörtert werden. Eine Bezuschlagung auf das Erstangebot bleibt vorbehalten. Für Rückfragen zum Verfahren stehen wir Ihnen über die Nachrichtenfunktion des Vergabemarktplatzes zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre erneute Beteiligung und ein konstruktives Verhandlungsverfahren. Mit freundlichen Grüßen Im Auftrag Günter Duschek Immobilienwirtschaft Stadt Essen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Neubau Gesamtschule Altenessen-Süd, Erbslöhstr. 3, 45326 Essen, Lüftungsanlagenbau.

Beschreibung: Die Stadt Essen plant aufgrund steigender Schülerzahlen und verstärkter Nachfrage nach Gesamtschulplätzen im Stadtgebiet Essen die Neugründung und den Neubau einer 6-zügigen Gesamtschule sowie einer Dreifachsporthalle, zwei Einfachsporthallen und Nebenanlagen an der Erbslöhstraße im Stadtteil Altenessen-Süd. Bei den zu erbringenden Leistungen handelt es sich um die Erstellung der Raumluftechnischen Versorgung des Gebäudes über Lüftungsanlagen für die Bereiche: - Bauteil B - RLT_ZA_04/RLT_AA_04 als KV-System - 28.840 m³/h - Aufstellung Lüftungszentrale B.U.01 im Untergeschoss - Bauteil E - RLT_ZA_18/RLT_AA_18 als KV-System - 25.200 m³/h - Aufstellung Lüftungszentrale B.U.01 im Untergeschoss - Bauteil D - RLT_ZA_09/RLT_AA_09 als KV-System - 40.050 m³/h u. 38.940 m³/h - Aufstellung Lüftungszentrale D.U.01 im Untergeschoss - Bauteil D Küche - RLT_ZA_06/RLT_AA_06 als KV-System - 9.750 m³/h - Aufstellung Lüftungszentrale D.U.01 im Untergeschoss und Dach BT D - Bauteil D Küche Nebenflächen - RLT_ZAA07 als PWT - 2.120 m³/h - Aufstellung Lüftungszentrale D.U.01 im Untergeschoss - Bauteil A Nord -

RLT_ZAA02 als PWT - 13.940 m3/h - Aufstellung Dach BT A Nord - Bauteil A Sporthalle -
RLT_ZAA01 als PWT - 15.760 m3/h - Aufstellung Lüftungszentrale A.1.19 im 1.Obergeschoss
- Bauteil A Quartierstreff - RLT_ZAA03 als PWT - 1.940 m3/h - Aufstellung Lüftungszentrale A.
1.19 im 1.Obergeschoss Als weitere dezentrale Anlagen sind folgende Anlagen geplant: -
Sonderabluft Fachräume NaWi: Die chemisch-aggressive Abluft aus den Digestoren sowie
den Gefahrstoffschränken wird direkt über das Dach Gebäude D abgeführt mittels
Dachventilatoren - Havarielüftung Wärmepumpen: Für die Technikzentralen der
Wärmepumpen ist eine Grundlüftung sowie ein Havarie- bzw. Notbetrieb vorgesehen. Die
Baumaßnahme wird nach BNB-und QNG-Anforderungen zertifiziert.
Interne Kennung: 2026-249

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45331200 Installation von Lüftungs- und Klimaanlage

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Erbslöhstrasse 3

Stadt: Essen

Postleitzahl: 45326

Land, Gliederung (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 16 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Informationen über frühere Bekanntmachungen:

Kennung der vorherigen Bekanntmachung: 690456-2025

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Übereinstimmung mit den Mindestangaben

Beschreibung: Übereinstimmung mit den Vorgaben

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 0

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber der Auftraggeberin zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber der Auftraggeberin zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung der Auftraggeberin, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)). Die o.a. Fristen gelten nicht, wenn die Auftraggeberin gemäß § 135 Absatz 1 Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist. Setzt sich eine Auftraggeberin über die Unwirksamkeit eines geschlossenen Vertrages hinweg, indem er die Informations- und Wartepflicht missachtet (§ 134 GWB) oder ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, kann die Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch die öffentliche Auftraggeberin über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat die Auftraggeberin die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Essen - Immobilienwirtschaft

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 4 661 574,17 EUR

Direktvergabe

:

Begründung der Direktvergabe: Im Anschluss an eine vorherige Bekanntmachung sind nur nicht ordnungsgemäße bzw. ungeeignete Angebote eingegangen. Die Verhandlungen wurden ausschließlich mit all denjenigen Bietern geführt, die die Eignungskriterien und die formalen Anforderungen erfüllt haben und auf die die Ausschlusskriterien nicht zutrafen

Sonstige Begründung: Aufhebung des offenen Verfahrens gemäß § 17 Abs. 1 Nr. 1 VOB/A und Übergang in die Verhandlungsvergabe 1. Sachverhalt und Wertungsergebnis Im Rahmen des offenen Verfahrens gingen insgesamt acht Angebote ein. Die fachliche Prüfung durch das Planungsbüro ZWP sowie die formale Prüfung durch die Immobilienwirtschaft ergaben folgendes Ergebnis für die führenden Bieter: Rang 1 & 3 (Fa. Akkermann): Das Angebot auf Rang 1 wurde unter Berücksichtigung der Bieteraufklärung als maßgeblich gewertet. Die technische Prüfung ergab jedoch fundamentale Abweichungen zum Leistungsverzeichnis (LV). Das angebotene Gerät überschreitet die zulässigen baulichen Abmessungen (Gerätehöhe), reißt die energetischen Grenzwerte (SFP-Faktoren) und erfüllt nicht die Hygieneanforderungen der VDI 6022. Rang 2 (Fa. Wolferts/Apleona): Auch dieses Angebot weist zwingende Ausschlussgründe auf. Die energetischen Kennwerte (SFP-Werte) entsprechen nicht den Vorgaben. Zudem fehlen laut Gerätearten wesentliche Komponenten

(Sichtfenster, Beleuchtung), die nach VDI 6022 gefordert sind. Ränge 4 bis 6: Diese Bieter wurden zur Nachreichung von Eignungsnachweisen und technischen Unterlagen aufgefordert. Die gesetzte Frist verstrich fruchtlos bzw. die Unterlagen wurden nicht vollständig eingereicht. Die Angebote sind daher gemäß § 16a VOB/A zwingend auszuschließen. Der Bieter 4 erfüllt laut PQ Eintrag die im TED geforderten Mindestumsätze nicht. Auch die hinterlegten Referenzen sind unzureichend.

2. Begründung der Aufhebung: Da kein Angebot eingegangen ist, das den technischen, formalen und energetischen Bedingungen der Vergabeunterlagen entspricht, liegt ein Aufhebungsgrund gemäß § 17 Abs. 1 Nr. 1 VOB/A vor. Eine Beauftragung der vorliegenden Angebote würde zu einer unzulässigen Änderung der Vergabeunterlagen führen und die Stadt Essen erheblichen Haftungsrisiken (energetische Mängel, Hygienemängel) aussetzen.

3. Weiteres Vorgehen: Verhandlungsvergabe: Um den Bauablauf nicht weiter zu verzögern und dennoch ein technisch einwandfreies sowie wirtschaftliches Ergebnis zu erzielen, wird das Verfahren nach der Aufhebung unmittelbar als Verhandlungsvergabe gemäß § 3a Abs. 3 Nr. 1 VOB/A fortgesetzt. In dieser Phase werden die bisherigen Bieter zur Abgabe eines angepassten Angebots aufgefordert. Dies ermöglicht es, die technischen Parameter (insbesondere die produktneutralen Anforderungen im Verhältnis zum Planungsfabrikat) im direkten Dialog zu klären und ggf. geringfügige Anpassungen im LV vorzunehmen, um den Wettbewerb für Premium-Hersteller (wie z.B. Robatherm) rechtssicher zu öffnen.

Bei einem offenen Verfahren oder bei einem nicht offenen Verfahren wurden nur solche Angebote abgegeben, die den in den Vergabeunterlagen genannten Bedingungen nicht entsprechen und die ursprünglichen Vertragsunterlagen wurden nicht grundlegend geändert (§ 3a EU Abs. 3 Nr. 2c VOB/A). Bei einem vorangegangenen offenen Verfahren oder bei einem nicht offenen Verfahren wurden keine ordnungsgemäßen oder nur unannehmbare Angebote abgegeben und in das Verhandlungsverfahren werden alle - und nur die - Bieter aus dem vorausgegangenen Verfahren einbezogen, die fachkundig und leistungsfähig (geeignet) sind und die nicht nach § 6e EU ausgeschlossen worden sind (§ 3a EU Abs. 3 Nr. 1 VOB/A).

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: L + K Luft-Klima-Anlagenbau GmbH & Co. KG

Angebot:

Kennung des Angebots: 2 - 581256

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert des Angebots: 4 661 574,17 EUR

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Noch nicht bekannt

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: 1

Titel: L + K Luft-Klima-Anlagenbau GmbH & Co. KG, 48155 Münster

Datum des Vertragsabschlusses: 30/06/2026

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 6

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 6

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Bietern, die in anderen Ländern des Europäischen Wirtschaftsraums registriert sind als dem Land des Beschaffers
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Bieter aus Ländern außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote geprüft und als unzulässig abgewiesen
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote geprüft und aufgrund eines ungewöhnlich niedrigen Preises oder aufgrund ungewöhnlich niedriger Kosten als unzulässig abgewiesen
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0
Bandbreite der Angebote:
Wert des niedrigsten zulässigen Angebots: 4 661 574,17 EUR
Wert des höchsten zulässigen Angebots: 4 992 458,17 EUR

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Essen - Immobilienwirtschaft
Registrierungsnummer: 20220523-006727
Postanschrift: Lindenallee 68
Stadt: Essen
Postleitzahl: 45127
Land, Gliederung (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabe@immo.essen.de
Telefon: +49 20188-60132
Fax: +49 20188-60136
Internetadresse: <http://www.essen.de>
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen
Registrierungsnummer: 02514111691
Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9
Stadt: Münster
Postleitzahl: 48147
Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Geschäftsstelle, zentrales Postfach
E-Mail: vergabekammer@brms.nrw.de
Telefon: +49 251411-0
Fax: +49 251411-2165
Internetadresse: <https://www.bezreg-muenster.de/kontaktseite-vergabekammer-westfalen>
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: L + K Luft-Klima-Anlagenbau GmbH & Co. KG
Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Mittleres Unternehmen
Registrierungsnummer: HRA 4937 Münster
Postanschrift: Fridtjof-Nansen-Weg 7
Stadt: Münster
Postleitzahl: 48155
Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)
Land: Deutschland
E-Mail: kalkulation@luftundklima.com
Telefon: +492514111691

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Staatsangehörigkeit des Eigentümers: Deutschland

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: acadd1cb-f83c-4d4b-9910-5c9f1aef43c7 - 01
Formulartyp: Ergebnis
Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 29
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 30/06/2026 07:31:22 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 451624-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 124/2026
Datum der Veröffentlichung: 01/07/2026